

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Kunst, Ausgabe: 16

Titel: Segelbote in Saintes Maries von Vincent van Gogh -
Bilddiktat (10 S.)

Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

Vorüberlegungen

Lernziele:

- Die Schüler lernen die Begriffe zur Bildeinteilung und Bildkomposition kennen.
- Da die Vorzeichnung über ein Bilddiktat entsteht, können die Schüler nur durch ein konzentriertes und genaues Zuhören bestmögliche Ergebnisse erreichen.
- Sie überarbeiten die Bleistiftzeichnung mit Tusche und Rohrfeder.
- Sie lernen die Originalvorlage „Segelboote in Saintes-Maries“ von Vincent van Gogh kennen und sprechen darüber.

Anmerkungen zum Thema:

Der Maler **Vincent van Gogh** wurde am 30. März 1853 in den Niederlanden geboren. Anfangs war er als Kunsthändler in Brüssel, London und Paris tätig. Nach erfolglosen Ansätzen zum Theologiestudium wurde Vincent van Gogh nun Laienprediger in einem belgischen Kohlengebiet. Im Jahr 1880 begann er mit dem Malen und Zeichnen und nahm Privatunterricht in der Perspektive und Anatomie. Im Jahr 1885 begann er das Studium der Kunst an der Akademie in Antwerpen. Im Jahr 1886 siedelte Vincent van Gogh nach Paris über, wo er den Künstler Henri de Toulouse-Lautrec sowie die Impressionisten Georges Seurat, Paul Signac und Paul Gauguin kennen lernte, welche einen großen Einfluss auf seine Arbeiten nahmen. Im Jahr 1888 ließ er sich in Arles nieder, dort begann seine fruchtbarste Schaffensperiode.

Von nun an stand die Behandlung der Farbe im Mittelpunkt seines Werkes, die er in einem raschen und freien Pinselstrich auf die Leinwand auftrug und die zunehmend an Intensität und Leuchtkraft gewann. Am 27. Juli 1890 verübte er einen Selbstmordversuch, welchem er zwei Tage später erlag.

Das Bild mit dem Titel „**Segelboote in Saintes-Maries**“ von 1888 ist eine Rohrfederzeichnung von Vincent van Gogh. Es besitzt eine Größe von 24,5 x 32 cm und kann im Guggenheim-Museum in New York besichtigt werden.

Die **Rohrfederzeichnung** wirkt weniger durch das bedeutsame Motiv als durch die Unmittelbarkeit: Mehr als zwei Drittel des Ausschnitts bilden ein Gewühl von Linien und Punkten. Ausschließlich durch die Segelboote wird der Zusammenhang klar – es ist ein Stück Meer mit Brandung dargestellt. Vor dem schmalen und gepunkteten Himmelsstreifen heben sich links drei größere, rechts im Hintergrund fünf kleinere Boote mit Segeln ab, die an Haifischflossen erinnern. Das Seestück wirkt sehr eigenwillig und lebendig, das Rauschen und Klatschen der Brandung lässt sich förmlich hören und das Salz in der Luft riechen. Für jedes Element setzt Vincent van Gogh eine bestimmte **Strich- oder Punkttechnik** ein; und obwohl er in der Größe der Strukturen eine „perspektivische“ Abstufung bringt, wirkt die Zeichnung eher flach, aber sehr einheitlich in der Komposition.

Literatur zur Vorbereitung:

Engelmann, Bernt/Wunderlich, Gisela: Praxis Kunst – Zeichnung, Schroedel Schulbuchverlag, Hannover 1996

Landesinstitut für Erziehung und Unterricht Stuttgart (Hrsg.): Meisterwerke der Kunst, Folge 39, Neckar-Verlag, Villingen 1991





Walther, Ingo F.: Vincent van Gogh, Taschen Verlag, Köln 1999

3.7**„Segelbote in Saintes Maries“ von Vincent van Gogh – Bilddiktat****Vorüberlegungen****Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:**

1. Schritt: Bildeinteilung
2. Schritt: Bilddiktat
3. Schritt: Austausch in Kleingruppen
4. Schritt: Überarbeitung mit Tusche und Rohrfeder

Checkliste:

Klassenstufen:	• 7. bis 10. Jahrgangsstufe
Zeitangaben:	• 3 bis 4 Unterrichtsstunden
Vorbereitung:	• Folien herstellen (vgl. Texte und Materialien M 1, M 3)
Technische Mittel:	• Kopiergerät • Overheadprojektor
Materialien:	• Zeichenpapier (DIN A4) • Bleistifte • Lineale • Rohrfedern (in Klassenstärke) • schwarze Tusche

„Segelbote in Saintes Maries“ von Vincent van Gogh – Bilddiktat	3.7
Unterrichtsplanung	
<p>1. Schritt: Bildeinteilung</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler lernen die wichtigsten Begriffe zur Bildeinteilung kennen. • Sie teilen ihr Blatt nach den besprochenen Regeln ein. </div> <p>Zu Beginn der Unterrichtsstunde erhält jeder Schüler ein <i>DIN-A4-Zeichenpapier</i>. Gemeinsam mit dem Lehrer erarbeiten die Schüler sinnvolle Möglichkeiten der Bildeinteilung. Dazu legt der Lehrer die vorbereitete Folie „Bildeinteilung“ (vgl. Texte und Materialien M 1) auf.</p> <p>Folgende Begriffe sollen genannt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertikale Mittelachse, • horizontale Mittelachse, • Bilddiagonalen, • Horizontlinie, • Bildmittelpunkt. <p>Die Schüler zeichnen diese Linien auf ihrem <i>Zeichenpapier</i> mit dem <i>Bleistift</i> und dem <i>Lineal</i> ein.</p> <p>Hilfreich für das spätere Diktat ist eine Beschriftung der Linien mit den entsprechenden Begriffen sowie der Bildseiten: rechte und linke Seite, oben und unten. Das so vorbereitete Zeichenpapier dient als Grundlage für das Bilddiktat.</p>	   
<p>2. Schritt: Bilddiktat</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler wandeln die verbale Beschreibung des Bildes in eine Bleistiftskizze um. • Sie schulen ihre Konzentration und erreichen somit höchste Aufmerksamkeit. • Sie lernen mit den besprochenen Begriffen der Bildbeschreibung umzugehen. </div> <p>Für die nun folgende Bildbeschreibung müssen mit den Schülern folgende Regeln abgesprochen werden, sinnvoll ist ein schriftliches Fixieren an der <i>Tafel</i>:</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; margin: 10px 0; text-align: center;"> <p>Regeln für die Bildbeschreibung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler verhalten sich ruhig und konzentriert! • Nur wer sich per Handzeichen meldet, darf Zwischenfragen stellen! • Durcheinanderreden ist verboten! • Die schwierigeren Sachverhalte werden vom Lehrer wiederholt! • Die Schüler müssen sich der Geschwindigkeit des Lehrers anpassen! </div> <p>Nachdem die Schüler zur Ruhe gefunden haben, beginnt das Diktat. Die Schüler zeichnen auf ihrem vorbereiteten Zeichenpapier mit Bleistift. Zur Unterstützung dieses meditativen Vorgangs kann leise Entspannungsmusik im Hintergrund laufen.</p>	